

Geschäftsbericht 2021-2023

**Bericht der Kreisgeschäftsstelle,
der CDU-Kreistagsfraktion,
unserer Abgeordneten sowie
der Vereinigungen und Sonderorganisationen**

vorgelegt zum 76. Kreisparteitag
der CDU Rheinisch-Bergischer Kreis
am 23. September 2023 in Odenthal

**Christlich
Demokratische
Union**

Vorwort

Liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde,

wie stets zu Wahlparteitagen legen wir Ihnen zum diesjährigen 76. Kreisparteitag den Geschäftsbericht vor, um Sie über die Arbeit der Kreispartei in den vergangenen zwei Jahren seit dem 74. Kreisparteitag am 9. November 2021 zu informieren.

Diese Broschüre enthält neben dem Bericht der Kreisgeschäftsstelle mit einer Übersicht über aktuelle Zahlen, über die Arbeit des Kreisvorstandes und die Veranstaltungen des Kreisverbandes auch die Berichte unserer beiden Abgeordneten, der CDU-Kreistagsfraktion sowie der Vereinigungen und Sonderorganisationen. Diese Berichte wurden von den jeweiligen Autoren ohne Änderungen übernommen.

Nach Corona hat die politische Arbeit immer mehr an Fahrt aufgenommen. Wir haben gemerkt, dass unsere Mitglieder nach der Corona-Zeit wieder Spaß und Interesse an geselligen und politischen Treffen haben.

Auch die Landtagswahl 2022 fiel in den Berichtszeitraum. Wir freuen uns, dass mit Herbert Reul und Martin Lucke wieder zwei Landtagsabgeordnete aus unseren Reihen die Menschen in Düsseldorf vertreten.

„Die Menschen im Rheinisch-Bergischen Kreis schätzen es, dass bei uns nicht in Hinterzimmern entschieden wird, sondern jedes einzelne Mitglied mitentscheiden kann“ haben wir an dieser Stelle in den letzten Berichten geschrieben. Das gilt heute immer noch. Der Wunsch unserer Mitglieder nach Diskussion ist gestiegen. Mit verschiedenen Veranstaltungen haben wir versucht, diesen Wünschen mit den Gremien der Partei und mit den Mitgliedern selbst Rechnung zu tragen.

Als CDU war und ist es immer unser Anspruch, Politik mit und für die Menschen zu machen. Daher nutze ich erneut gerne die Gelegenheit, mich an dieser Stelle bei allen ehrenamtlich Aktiven im Kreisvorstand, in den Vorständen der CDU und unserer Vereinigungen sowie bei den Rats- und Kreistagsmitgliedern für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zu bedanken. Ohne das Ehrenamt können wir vor Ort keine Politik gestalten.

Abschließend gilt mein herzlicher Dank den Mitarbeiterinnen der CDU-Kreisgeschäftsstelle und der Abgeordnetenbüros für die außerordentlich hohe Motivation, Leistungsbereitschaft und Loyalität.

Lennart Höring
Kreisgeschäftsführer

Inhaltsverzeichnis und Impressum

Vorwort.....	2
Inhaltsverzeichnis und Impressum	2
CDU-Kreisgeschäftsstelle.....	3
Wahlkreisbüros	3
CDU-Verbände vor Ort	4
Mitgliederstatistik	5
Vereinigungen, Sonderorganisationen und Ausschüsse.....	5
74. Kreisparteitag am 09.11.2021	6
75. Kreisparteitag am 03.09.2022	6
Kreisvorstandes 2021-2023	7
Sitzungen des Kreisvorstandes	7
CDU Rhein-Berg im Landes- und Bezirksvorstand.....	8
Teilnahme an Landesparteitagen.....	8
Veranstaltungsformate der Kreispartei	8
Öffentlichkeitsarbeit.....	10
Landtagswahl 2022.....	10
CDU-Kreistagsfraktion.....	11
Bundestagsabgeordneter Dr. Hermann-Josef Tebroke	13
Landtagsabgeordnete Martin Lucke und Herbert Reul.....	15
Junge Union (JU)	17
Senioren Union (SEN).....	18
Frauen Union (FU)	19
Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT)	20
Christlich Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA).....	21
Evangelischer Arbeitskreises (EAK)	21
Kommunalpolitische Vereinigung (KPV)	21
Agrarausschuss	21
Vorstellung der neuen Sonderorganisation: LSU.....	22
Verstorbene Parteimitglieder	23

Herausgeber:

Christlich Demokratische Union (CDU) –
Kreisverband Rheinisch-Bergischer Kreis,
vertreten durch den Kreisvorsitzenden
Dr. Hermann-Josef Tebroke, MdB

V.i.S.d.P., Redaktion und Gestaltung:

Kreisgeschäftsführer Lennart Höring

CDU Rheinisch-Bergischer Kreis

Kreisgeschäftsstelle
Am Stadion 18-24
51465 Bergisch Gladbach

T 02202 936950

F 02202 9369522

info@cdu-rhein-berg.de

www.cdu-rhein-berg.de

Gedruckte Exemplare gibt es beim 76. Kreisparteitag und später in der Kreisgeschäftsstelle, der Bericht als E-Paper auf: www.cdu-rhein-berg.de/berichte

Struktur und Inhalt des Berichts sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen, Zahlen oder Bildmaterial bedarf der vorherigen Zustimmung des Herausgebers.

Stand: 18. September 2023

CDU-Kreisgeschäftsstelle

Die CDU-Kreisgeschäftsstelle ist die Service- und Dienstleistungszentrale der CDU im Rheinisch-Bergischen Kreis.

Die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Ansprechpartner für Mitglieder und ehrenamtliche Vorstände aber auch Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine und Verbände.

Seit 2012 sind wir im GL-Center in Bergisch Gladbach beheimatet und arbeiten in Bürogemeinschaft mit den Wahlkreisbüros der rheinisch-bergischen CDU-Abgeordneten im Bundes- und Landtag.

Die Kreisgeschäftsstelle übernimmt für die Kreispartei u.a. folgende Aufgaben:

- Unterstützung der ehrenamtlichen Vorstände der CDU und unserer Vereinigungen auf Ortsverbands-, Stadt-/Gemeindeverbands- und Kreisverbandsebene
- Druck und Versand von Einladungen zu Mitgliederversammlungen und anderen Veranstaltungen
- Unterstützung insbesondere des Kreisvorstandes bei der politischen Arbeit
- Mitgliederverwaltung und -betreuung
- Beitrags-, Spenden- und Finanzbuchhaltung
- Erstellung des jährlichen Rechenschaftsberichts
- Erarbeitung von Politischen Analyse und Konzepten
- Bearbeitung von politischen Anfragen
- Öffentlichkeits- und Pressearbeit, u.a. Herausgabe der Mitgliederzeitschrift CDUinform und Betreuung der Homepage
- Organisation von Mitgliederversammlungen, Kreisparteitagen und sonstigen Veranstaltungen auf Kreisebene
- Bearbeitung von Rechts- und Satzungsfragen

Das Team der Kreisgeschäftsstelle:



Lennart Höring
Kreisgeschäftsführer
☎ 02202 9369511
hoering@cdu-rhein-berg.de



Susanne Burghoff
Büroleitung, Finanzen, Datenschutz
☎ 02202 9369510
burghoff@cdu-rhein-berg.de



Sigrid Nagy
Mitgliederverwaltung,
Versand und Büroorganisation
☎ 02202 936950
info@cdu-rhein-berg.de



Edith Reissenberger
Mitgliederverwaltung,
Versand und Büroorganisation
☎ 02202 936950
info@cdu-rhein-berg.de

Öffnungszeiten

Wir sind in der Regel von Montag bis Donnerstag von 09:30 Uhr bis mind. 15:00, oftmals auch bis 17:00 Uhr sowie am Freitag von 09:30 bis 14:00 Uhr erreichbar.

Sitzungszimmer

Im Konrad-Adenauer-Sitzungszimmer können Vorstandssitzungen, Vorträge, Seminare und vieles mehr mit 20 bis 30 Personen stattfinden. Der Raum ist mit moderner Technik (Beamer/Leinwand/Lautsprecher) sowie Moderationstechnik (Flipchart, Pinwand, Moderationskoffer) ausgestattet. Für kühle Getränke ist in einem eigenen Kühlschrank gesorgt. Kaffee oder Tee können für Veranstaltungen bei Bedarf bereitgestellt werden. Alle Gliederungen der Union dürfen den Raum kostenfrei nutzen.

Wahlkreisbüros

Die rheinisch-bergischen Abgeordneten im Bundestag und Landtag sind (Unter-)Mieter in der CDU-Kreisgeschäftsstelle. Durch diese Bürogemeinschaft schaffen wir Synergien bei der Betreuung der Mitglieder und der Bürgerinnen und Bürgern in politischen Fragen.



Andrea Weber
Wahlkreisbüro
Dr. Hermann-Josef Tebroke MdB
☎ 02202 9369530
hermann-josef.tebroke.wk
@bundestag.de



Sonja Schmidt
Wahlkreisbüro
Herbert Reul MdL
☎ 02202 9369550
sonja.schmidt@landtag.nrw.de



Birgit Müller
Wahlkreisbüro
Martin Lucke MdL
☎ 02202 9369540
birgit.mueller@landtag.nrw.de

CDU-Verbände vor Ort

Stadtverband Bergisch Gladbach

Anzahl der Ortsverbände:	7
Anzahl der Mitglieder:	654 2021: 711 2019: 724
Letzte Neuwahl:	02.06.2022
Nächste Neuwahl:	2024
Vorsitzender:	Thomas Hartmann
Landtagsabgeordneter:	Martin Lucke MdL
Anzahl Fraktionsmitglieder:	20
Fraktionsvorsitzender:	Dr. Michael Metten
E-Mail:	info@cdu.gl
Homepage:	www.cdu.gl

Stadtverband Burscheid

Anzahl der Ortsverbände:	-
Anzahl der Mitglieder:	103 2021: 115 2019: 121
Letzte Neuwahl:	28.10.2021
Nächste Neuwahl:	20.10.2023
Vorsitzende:	Erika Gewehr
Landtagsabgeordneter:	Herbert Reul MdL
Anzahl Fraktionsmitglieder:	14
Fraktionsvorsitzender:	Dr. Hartmut Schepanski
E-Mail:	buerocdu-burscheid.de
Homepage:	www.cdu-burscheid.de

Gemeindeverband Kürten

Anzahl der Ortsverbände:	6
Anzahl der Mitglieder:	175 2021: 199 2019: 225
Letzte Neuwahl:	22.09.2022
Nächste Neuwahl:	2024
Vorsitzender:	Lena Behnke
Landtagsabgeordneter:	Herbert Reul MdL
Anzahl Fraktionsmitglieder:	16
Fraktionsvorsitzender:	Jochen Zähl
E-Mail:	info@cdu-kuerten.de
Homepage:	www.cdu-kuerten.de

Stadtverband Leichlingen

Anzahl der Ortsverbände:	2
Anzahl der Mitglieder:	201 2021: 230 2019: 232
Letzte Neuwahl:	29.03.2022
Nächste Neuwahl:	2024
Vorsitzender:	Maurice Winter
Landtagsabgeordneter:	Herbert Reul MdL
Anzahl Fraktionsmitglieder:	11
Fraktionsvorsitzender:	Helmut Wagner
E-Mail:	info@cdu-leichlingen.de
Homepage:	www.cdu-leichlingen.de

Gemeindeverband Odenthal

Anzahl der Ortsverbände:	-
Anzahl der Mitglieder:	190 2021: 199 2019: 225
Letzte Neuwahl:	15.05.2023
Nächste Neuwahl:	2025
Vorsitzender:	Christof Jochum
Landtagsabgeordneter:	Herbert Reul MdL
Anzahl Fraktionsmitglieder:	12
Fraktionsvorsitzende:	Nicola Ciliac-Kindling
E-Mail:	info@cdu-odenthal.de
Homepage:	www.cdu-odenthal.de

Stadtverband Overath

Anzahl der Ortsverbände:	-
Anzahl der Mitglieder:	184 2021: 197 2019: 217
Letzte Neuwahl:	18.11.2021
Nächste Neuwahl:	2023
Vorsitzender:	Hartmut Kohkemper
Landtagsabgeordneter:	Herbert Reul MdL
Anzahl Fraktionsmitglieder:	18
Fraktionsvorsitzender:	Oliver Hahn
E-Mail:	post@cdu-overath.de
Homepage:	www.cdu-overath.de

Stadtverband Rösrath

Anzahl der Ortsverbände:	-
Anzahl der Mitglieder:	167 2021: 179 2019: 169
Letzte Neuwahl:	11.08.2023
Nächste Neuwahl:	2025
Vorsitzender:	Dr. Daniel Schiffbauer
Landtagsabgeordneter:	Martin Lucke MdL
Anzahl Fraktionsmitglieder:	16
Fraktionsvorsitzender:	Marc Schönberger
E-Mail:	post@cdu-roesrath.de
Homepage:	www.cdu-roesrath.de

Stadtverband Wermelskirchen

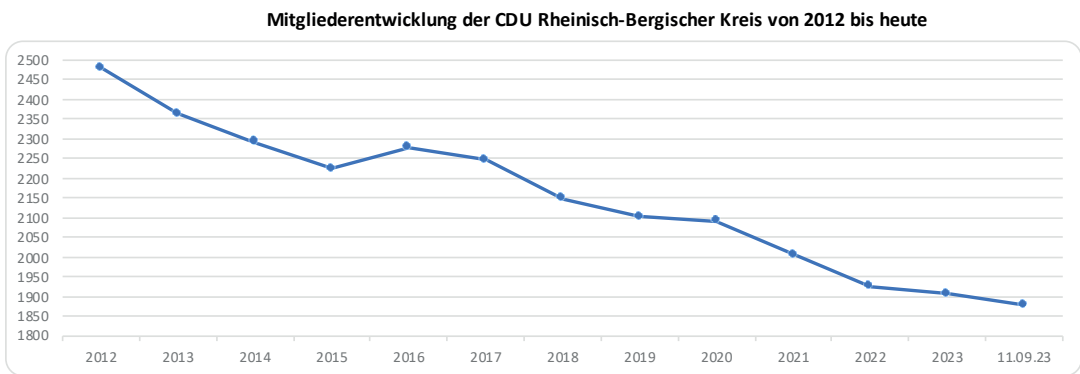
Anzahl der Ortsverbände:	3
Anzahl der Mitglieder:	196 2021: 206 2019: 227
Letzte Neuwahl:	02.05.2023
Nächste Neuwahl:	2025
Vorsitzender:	Stefan Leßenich
Landtagsabgeordneter:	Herbert Reul MdL
Anzahl Fraktionsmitglieder:	19
Fraktionsvorsitzender:	Michael Schneider
E-Mail:	info@cdu-wermelskirchen.de
Homepage:	www.cdu-wermelskirchen.de

9 Mitglieder, die keinem Stadt-/Gemeindeverband angehören (wollen), werden nur im Kreisverband geführt.

Mitgliederstatistik

Die Daten aus der Mitgliederentwicklung basieren auf den offiziellen Mitgliedsdaten aus der Zentralen Mitgliederdatei (ZMD). Die Entwicklung ist seit Jahren stetig rückläufig. Ausnahmen bilden Wahljahre mit verstärkter Mitgliederwerbung.

Jahr	Mitglieder
2012	2481
2013	2365
2014	2292
2015	2225
2016	2278
2017	2246
2018	2148
2019	2102
2020	2091
2021	2006
2022	1927
2023	1907
11.09.23	1879



Vereinigungen, Sonderorganisationen und Ausschüsse

Frauen Union (FU)

Anzahl der Mitglieder: 534
Letzte Neuwahl: 30.08.2021
Nächste Neuwahl: 22.11.2023
Vorsitzende: Vera Rilke-Haerst
E-Mail: info@fu-rbk.de
Homepage: www.fu-rbk.de

Junge Union (JU)

Anzahl der Mitglieder: 547
Letzte Neuwahl: 28.01.2023
Nächste Neuwahl: 2025
Vorsitzender: Fabrice Ambrosini
E-Mail: info@ju-rhein-berg.de
Homepage: www.ju-rhein-berg.de

Senioren-Union (SEN)

Anzahl der Mitglieder: 453
Letzte Neuwahl: 17.04.2023
Nächste Neuwahl: 2025
Vorsitzender: Manfred Klein
E-Mail: info@senioren-union-rbk.de
Homepage: www.senioren-union-rbk.de

Christlich Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA)

Anzahl der Mitglieder: 58
Letzte Neuwahl: 06.10.2021
Nächste Neuwahl: 08.11.2023
Vorsitzender: Karl-Heinz Wilke
E-Mail: info@cda-rbk.de
Homepage: www.cda-rbk.de

Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT)

Anzahl der Mitglieder: 112
Letzte Neuwahl: 06.09.2023
Nächste Neuwahl: 2025
Vorsitzender: Uwe Pakendorf
E-Mail: info@mit-rhein-berg.de
Homepage: www.mit-rhein-berg.de

Kommunalpolitische Vereinigung (KPV)

Anzahl der Mitglieder: 161
Letzte Neuwahl: 02.11.2021
Nächste Neuwahl: 07.11.2023
Vorsitzender: Ulrich Heimann
E-Mail: kpvcdu-rhein-berg.de
Homepage: www.cdu-rhein-berg.de/kpv

Evangelischer Arbeitskreis (EAK)

Anzahl der Mitglieder: 392
Letzte Neuwahl: 03.11.2021
Nächste Neuwahl: Herbst 2023
Vorsitzende: Helga Kivillip
E-Mail: info@eak-rbk.de
Homepage: www.eak-rbk.de

Agrarausschuss

Anzahl der Mitglieder: 97
Letzte Neuwahl: 02.03.2022
Nächste Neuwahl: 2024
Vorsitzender: Peter Lautz
E-Mail: info@cdu-agrarausschuss.de
Homepage: www.cdu-agrarausschuss.de

74. Kreisparteitag am 09.11.2021

Unser bisheriger Kreisschatzmeister und Bundestagsabgeordneter Dr. Hermann-Josef Tebroke ist neuer Kreisvorsitzender und damit Nachfolger von Uwe Pakendorf, der nach insgesamt 18 Jahren im Kreisvorstand nicht erneut zur Wahl antrat. 172 der 189 anwesenden Mitglieder (91%) votierten für den neuen Kreisvorsitzenden, der in seiner Bewerbungsrede die Partei auf einen neuen Teamgeist einschwor.

In der von unserem Landtagskandidaten und Ehrenvorsitzenden Herbert Reul geleiteten Versammlung wurden für die kommenden zwei Jahren weiter zu stellv. Kreisvorsitzenden Erika Gewehr aus Burscheid (erste stellv. Vorsitzende mit 164 Stimmen), die bisher als Pressesprecherin tätig war sowie Christian Buchen aus Bergisch Gladbach (136 Stimmen), Maurice Winter aus Leichlingen (132 Stimmen) und Dr. Christian Klicki aus Wermelskirchen (90 Stimmen). Den geschäftsführenden Vorstand komplettieren Vera Müller aus Kürten als neue Kreisschatzmeisterin (bisher stellv. Vorsitzende), Vera Rilke-Haerst aus Rösrath als neue Schriftführerin, Duygu Esgi aus Overath als neue Pressesprecherin/Öffentlichkeitsbeauftragte und Sebastian Wurth aus

Kürten, der als Mitgliederbeauftragter wiedergewählt wurde.

Kreisvorstand ist künftig weiblicher und jünger

Dem 19-köpfigen Vorstand gehören in Zukunft 10 Frauen an. Das jüngste Vorstandsmitglied ist 17, das älteste 75 Jahre alt. Das Durchschnittsalter ist um 5,6 Jahre auf 41,6 Jahre gesunken. 10 der 19 gewählten Mitglieder sind unter 40 bzw. sogar unter 35 Jahre alt.

Zu den 10 Beisitzern wurden Isabell Johann aus Odenthal (138 Stimmen), Claudia Casper aus Bergisch Gladbach (131), Martin Lucke aus Bergisch Gladbach (129), Lena Behnke aus Kürten (113), Katharina Höring aus Bergisch Gladbach (108), Dr. Daniel Schiffbauer aus Rösrath (107), Marie-Christine Keller aus Bergisch Gladbach (104), Werner Allendorf aus Wermelskirchen (87), Patrick Imcke aus Leichlingen (85) und Andrea Steinert aus Bergisch Gladbach (58) gewählt.

Weitere Infos auf:

www.cdu-kreisparteitag.de/74

75. Kreisparteitag am 03.09.2022

Spannende Diskussionen beim ersten World-Café der Kreis-CDU

Über 60 Mitglieder der Christlich Demokratischen Union waren zum 75. Kreisparteitag ins Bürgerhaus nach Kürten gekommen, um mit der stellv. Vorsitzenden der Grundwerte- und Programmkommission der CDU Deutschlands, Serap Güler MdB, über den Entwurf der Grundwerte-Charta zu diskutieren. Vorher stimmte noch der Generalsekretär der CDU Deutschlands, Mario Czaja MdB, die Teilnehmer/innen mit einer Videobotschaft, auf die Grundsatzprogramm-Debatte ein:

Die CDU nutzte dabei ein für sie neues Format eines World-Cafés. An vier Tischen wurden jeweils 15 Minuten lang über Themen diskutiert:

Tisch 1 - Unsere Fundamente: Freiheit, Solidarität, Gerechtigkeit und das Christliche Menschenbild

Tisch 2 - sozial-liberal-konservativ-bürgerlich: Die CDU als Volkspartei?

Tisch 3 - Wo wir hinwollen - unsere Zukunft

Tisch 4 - Grundsätzliches und Satzungsfragen

Nach einem Impuls von Serap Güler wurden in vier Runden die einzelnen Themen diskutiert. Für die CDU ist das nicht das Ende, sondern der Anfang der Debatte über das neue Grundsatzprogramm, das vor der nächsten Europawahl 2024 verabschiedet werden soll.

Unsere Delegierten für den Bundesparteitag am 09./10.09.2022 nehmen eine positive Grundstimmung der Grundwerte mit nach Hannover.

An den einzelnen Tischen merkte man, dass sich die Mitglieder über tiefer gehende Diskussionen über viele verschiedene Themen freuen und sich diese in Zukunft wünschen. Der CDU-Kreisverband als Mitmachpartei wird hierzu in den nächsten eineinhalb Jahren verschiedene Veranstaltungen und Formate anbieten.

Weitere Infos auf:

www.cdu-kreisparteitag.de/75

Grundsatzprogramm

Unter der Leitung des stellv. Kreisvorsitzenden Christian Buchen hat sich der Kreisvorstand mit dem laufenden Grundsatzprogrammprozess beschäftigt, der mit dem Bundesparteitag im Frühjahr 2024 abgeschlossen werden soll. Neben dem intensiven Austausch beim 75. Kreisparteitag (siehe Artikel auf dieser Seite) hat der CDU-Kreisverband mit einer großen Gruppe an der Regionalkonferenz am 10.03.2023 in Münster teilgenommen. Am 17.08.2023 fand im Kreishaus

eine Diskussionsrunde mit Thomas Jarzombek zum Thema „Grundsätzlich CDU“ und Aufstieg durch Bildung im speziellen statt, die von Christian Buchen und Isabell Johann moderiert wurde.

Mehr Infos online auf:

www.grundsatzprogramm-cdu.de

www.cdu-rhein-berg.de/grundsatzprogramm

Kreisvorstandes 2021-2023

Dem Kreisvorstand gehören gem. Satzung 19 gewählte und ein Mitglied kraft Amtes an:

Titel	Vorname	Nachname	Funktion	12/09/2023	08/08/2023	16/05/2023	25/04/2023	22/03/2023	09/01/2023	07/12/2022	14/11/2022	20/09/2022	19./20.08.2022	03/08/2022	16/05/2022	09/02/2022	29/01/2022	11/12/2021	Präsenz	Video	Gesamt	Teilnahmequote	entschuldigt	
	Werner	Allendorf	Beisitzer	V	e	e	V	V	V	P	e		P	keine Anwesenheit dokumentiert	V	V	P	P	4	6	10	71%	3	
	Lena	Behnke	Beisitzerin, Vorsitzende CDU Kürten	V	e	V	V	P	P	P	V	e	P			V	P	V	5	6	11	79%	2	
	Christian	Buchen	Stv. Vorsitzender	V	e	P	V	e	V	e	e	e	P			e	V	P	P	4	4	8	57%	6
	Claudia	Casper	Beisitzerin	V	V	e	e	V	e	V	e	e	V		e	V	V	e	P	1	6	7	50%	7
	Duygu	Esgj	Digitalbeauftragte	e	V	V	e	e	V	V	V	e	e			V	e	P	V	1	7	8	57%	6
	Erika	Gewehr	stv. Vorsitzende, Vorsitzende CDU Burscheid	P	V	e	e	V	P	V	V	e	P			e	V	e	P	4	5	9	64%	5
	Katharina	Höring	Beisitzerin	P	e	V	V	P	e	V	P	V	P			e	V	P	P	6	4	10	71%	4
	Lennart	Höring	Kreisgeschäftsführer	P	P	P	V	P	P	P	P	V	P			V	V	P	P	10	4	14	100%	0
	Patrick	Imcke	Beisitzer (zurückgetreten)	-	-	-	e	e				P	P			V	V	e	V	2	3	5	36%	3
	Isabell	Johann	Beisitzerin	V	V	e	V	P	P	e	V	V	P			V	V	P	V	4	8	12	86%	2
	Marie-Christine	Keller	Beisitzerin	e	e	e	e	e	e	e	e	e	e				V	P	V	1	2	3	21%	10
Dr.	Christian	Klicki	stv. Vorsitzender	e	V	e	V	V	e	V	e	V	P			V	V	P	V	2	8	10	71%	4
	Martin	Lucke	Beisitzer, Landtagsabgeordneter	V	e	V	V	e	e	V	P	e	P			V	V	P	V	3	7	10	71%	4
	Vera	Müller	Schatzmeisterin	e	e	V	V	e	V	e	V	V	e			V	V	e	V	0	8	8	57%	6
	Veronika	Rilke-Haerst	Schriftführerin, Vorsitzende FU	e	V	V	V	e	e	e	e	e	P			V	V	P	P	3	5	8	57%	6
Dr.	Daniel	Schiffbauer	Beisitzer, Vorsitzender CDU Rösrath	V	V	e	e	V	V	V	e	V	e		e	V	P	0	8	8	57%	5		
	Andrea	Steinert	Beisitzerin, Leiterin AK Europa	e	e		e	e	e	e	e	e	e		V	V	P	V	1	3	4	29%	9	
Dr.	Hermann-Josef	Tebroke	Kreisvorsitzender, Bundestagsabgeordneter	P	P	P	V	P	P	P	V	P	V		V	V	P	P	10	4	14	100%	0	
	Maurice	Winter	stv. Vorsitzender, Vorsitzender CDU Leichlingen	P	P	e	e	P	V	V	V	P	e		V	e	P	P	6	4	10	71%	4	
	Sebastian	Wurth	Mitgliederbeauftragter	e	V	V	e	e	V	e	e	V	e		e	V	P	V	1	6	7	50%	7	

Legende: P = Teilnahme in Präsenz, V = Videoteilnahme, e = entschuldigt / Die Teilnahmequote ist auf 14 Sitzungen gerechnet. **Hinweis:** Unser Kreisvorstandsmitglied Marie-Christine Keller hat ab Sommer 2022 von der neuen Möglichkeit der politischen Elternzeit Gebrauch gemacht. Unser Kreisvorstandsmitglied Patrick Imcke ist im Frühjahr 2023 von seinen politischen Ämtern zurückgetreten, um sich stärker seiner beruflichen Tätigkeit als Unternehmer zu widmen.

Sitzungen des Kreisvorstandes

Es haben 15 Sitzungen stattgefunden, größtenteils als erweiterte Kreisvorstandssitzungen, zwei als Klausursitzungen.

- | | | | |
|----------|--|----------|--|
| 11.12.21 | 1. Kreisvorstandssitzung (KGS/hybrid)
Erste Überlegungen zur Arbeitsweise, Terminplanung, Landtagswahl, Vorbereitung 34. Bundesparteitags, Nominierung CDU-Bezirksvorstandswahlen | 10.01.23 | 10. Kreisvorstandssitzung (KGS/hybrid)
Jahresplanung, Grundsatzprogramm, Jahresabschluss 2022 und Finanzplanung 2023 |
| 29.01.22 | 2. Kreisvorstandssitzung (ganztägige Klausur im Kardinal-Schulte-Haus Bensberg)
Bericht der Geschäftsstelle zur Mitgliederentwicklung, Finanzen, Aktuelle politische Lage, Landtagswahl, Kreispolitik, Mitmachpartei CDU, Moderne Volkspartei, Strategie 2025 | 22.03.23 | 11. (erw.) Kreisvorstandssitzung (KGS/hybrid)
Diskussion mit RBW-Geschäftsführer Volker Suermann über die Lage der Unternehmen vor Ort, Jahresplanung 2023, Beschluss Tag und Ort des 76. Kreisparteitags |
| 09.02.22 | 3. (erw.) Kreisvorstandssitzung (digital)
Berichte, Landtagswahl 2022 | 25.04.23 | 12. Kreisvorstandssitzung (digital)
Aktuelle Politische Lage, Terminplanung 2023, Grundsatzprogramm |
| 16.05.22 | 4. (erw.) Kreisvorstandssitzung (digital)
Rückblick auf die Landtagswahl | 16.05.23 | 13. (erw.) Kreisvorstandssitzung (KGS/hybrid)
Bericht finaler Rechenschaftsbericht 2022, Vorbereitung 76. Kreisparteitag (Satzungsänderungen, Tagesordnung), Veranstaltungsplanung |
| 03.08.22 | 5. (erw.) Kreisvorstandssitzung (digital)
Antragsberatung für den 35. Bundesparteitag | 24.05.23 | 14. (erw.) Kreisvorstandssitzung (KGS/hybrid)
Vorbereitung 76. Kreisparteitag (Beschluss Entwurf der Satzungsänderung und Tagesordnung), Veranstaltungsplanung |
| 19.08.22 | 6. Kreisvorstandssitzung (2-tägige Präsenzklausur in Lünen) Betriebsbesichtigung Aurubis AG, Themen: Energie, Mitmachpartei, KV-Projekte, Mitgliedergewinnung | 12.09.23 | 15. (erw.) Kreisvorstandssitzung (KGS/hybrid)
Vorbereitung 76. Kreisparteitag (Wahlvorschlag, Antragskommission, Anträge), Vorstellung Orga 2030, Vorbereitung Landesparteitag Oktober 2023, Vorstellung FUNTURA der FU NRW |
| 20.08.22 | 7. (erw.) Kreisvorstandssitzung (KGS/hybrid)
Rückblick auf 75. Kreisparteitag und 35. Bundesparteitag, Änderungen Bundesstatut, Planung 2023 | | |
| 14.11.22 | 8. (erw.) Kreisvorstandssitzung (KGS/hybrid)
Halbzeitbilanz des Kreistages | | |
| 07.12.22 | 9. (erw.) Kreisvorstandssitzung (KGS/hybrid)
Vorstellung des neuen CDU-Landesgeschäftsführers, Benennung einer Digitalbeauftragten, Jahresplanung 2023 | | |

Außerdem hat sich der Kreisvorsitzende mit seinen vier Stellvertreter/innen und dem Kreisgeschäftsführer monatlich zu einem „**Stellvertreterrunde-Jour Fixe**“ ausschließlich digital getroffen, um Termine vorzubereiten.

CDU Rhein-Berg im Landes- und Bezirksvorstand

Seit dem 23.10.2021 gehört Herbert Reul aus Leichlingen erneut dem Landesvorstand der CDU NRW an. Mit dem besten Ergebnis wurde er zum Stellvertretenden Landesvorsitzenden gewählt.

Bereits seit 2004 ist Herbert Reul Vorsitzender des Bezirksverbandes Bergisches Land.

Bei der letzten Bezirksversammlung am 18.03.2022 in Hildden wurde er mit großer Mehrheit wiedergewählt. Aus Reihen des CDU-Kreisverbandes gehören dem Bezirksvorstand weiterhin Dr. Christian Klicki, Duygu Esgi und Marie-Christine Keller als Beisitzer/innen an.

Teilnahme an Landesparteitagen

Die CDU Rheinisch-Bergischer Kreis ist – je nach aktueller Mitgliederzahl – aktuell mit 9 bis 10 Delegierten auf dem CDU-Landesparteitag vertreten.

Auf dem 43. Landesparteitag am 23.10.2021 wurde der Landesvorstand neu gewählt. Neuer Landesvorsitzender wurde Hendrik Wüst. Unser Ehrenvorsitzender Herbert Reul wurde

mit 91% der Stimmen zu einem von fünf stellv. Landesvorsitzenden gewählt.

Auf dem 44. Landesparteitag am 25. Juni 2022 wurde der Koalitionsvertrag der schwarz-grünen NRW-Koalition einstimmig beschlossen.

Der 45. Landesparteitag mit Neuwahl des Landesvorstandes ist für den 28. Oktober 2023 in Hürth geplant.

Veranstaltungsformate der Kreispartei

Vorsitzenden-Konferenzen

Auf Einladung des Kreisvorsitzenden haben drei Vorsitzenden-Konferenzen stattgefunden. Eingeladen waren die Vorsitzenden (oder Ihre Stellvertreter/innen) aller Kreis-, Stadt-/Gemeinde- und Ortsverbände der CDU und aller Vereinigungen, um über die inhaltliche und organisatorische Parteiarbeit zu diskutieren:

- Am 27.08.2022 in Odenthal zum Thema Zusammenarbeit der Partei im Kreis
- Am 11.03.2023 in Burscheid zum Thema Schullandschaft, Kommunikation und Grundsatzprogramm
- Am 31.08.2023 in Bergisch Gladbach zu den Themen Sicherheit, Ordnung und Katastrophenschutz sowie einem Ausblick auf die anstehenden Wahljahre.

Mitgliederbeauftragtenkonferenzen

Der Mitgliederbeauftragte des Kreises lädt hier die Mitgliederbeauftragten der Stadt-, Gemeinde- und Ortsverbände von CDU und Vereinigungen sowie alle mit dem Thema beauftragten Vorstandsmitglieder zum Austausch ein.

- Am 1. Februar 2022 hat der Mitgliederbeauftragte Sebastian Wurth zu einer ersten digitalen Mitgliederbeauftragtenkonferenz eingeladen. Gast war der Landesmitgliederbeauftragte Heinrich Frieling MdL.
- Zu einer zweiten Mitgliederbeauftragtenkonferenz trafen sich die Mitgliederbeauftragten aller Ebenen im Kreis am 24. August 2022 in der Kreisgeschäftsstelle und hybrid, um über die aktuelle Mitgliederstruktur und die Frage, wie wir Mitglieder neu gewinnen und bestehende halten, zu diskutieren.

Neumitglieder-Treffen

Neumitglieder-Treffen haben im Berichtszeitraum auf Kreisebene nicht stattgefunden, vereinzelt aber in den Stadt- und Gemeinde- bzw. Ortsverbänden. Ab Herbst 2023 sollen diese auch auf Kreisebene wieder starten.

Schatzmeisterkonferenzen

Die Kreisschatzmeisterin lädt gemeinsam mit dem Kreisgeschäftsführer die Schatzmeister der kassenführenden Untergliederungen und Vereinigungen zur Information und zum Austausch ein: In der Amtszeit des Kreisvorstandes fanden drei Schatzmeisterkonferenzen statt: 08.12.2021 (virtuell), 14.12.2022 (KGS/hybrid) und 19.04.2023 (KGS/hybrid). Themen waren u.a. die jeweiligen Rechenschaftsberichte und Fundraising/Spendenakquise-Aktionen.

Kommunalpolitisches Forum

Auf gemeinsame Einladung des Kreisvorsitzenden und des Kreistagsfraktionsvorsitzenden treffen sich die Vorsitzenden der acht Stadt- und Gemeindeverbände und der jeweiligen Ratsfraktionen zum politischen Austausch. Mit dabei sind auch die jeweiligen Stellv. Kreisvorsitzenden und Kreistagsfraktionsvorsitzenden, die Abgeordneten und der Landrat:

- Das 4. Kommunalforum fand am 24.03.2023 in der FHDW zum Austausch über kommunale Finanzen und Migration statt.
- Das 5. Kommunalforum fand am 15.08.2023 im Kreishaus zu den Themen (berufliche) Bildung, Umfang mit anderen Parteien und einem Ausblick auf die kommunalen Finanzen statt.

Politischer Aschermittwoch

Aufgrund des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine wurde der Politische Aschermittwoch am 02.03.2022 kurzfristig abgesagt. Als Festredner hatte Innenminister Herbert Reul zugesagt.

Der 42. Politische Aschermittwoch fand am 22.02.2023 mit dem Fraktionsvorsitzenden der CDU-Landtagsfraktion, Thorsten Schick MdL, im Bergischen Löwen statt.

Alle Infos zur Veranstaltungsreihe auf:
www.cdu-rhein-berg.de/politischer-aschermittwoch/

CDU-Sommerfest

Bereits dreimal hat der CDU-Kreisverband – in Zusammenarbeit mit dem Stadtverband Bergisch Gladbach – ein Sommerfest auf dem Hebborner Hof unseres Kreistagsmitgliedes Peter Lautz gefeiert. Wir konnten dabei die Logistik des Reitturniers Bergisch Classics nutzen. Für die Kulinarik hat jeweils unser Odenthaler Mitglied Markus Wißkirchen gesorgt.

Alle Infos zur Veranstaltungsreihe auf:
www.cdu-sommerfest.de

CDU-Sommerprogramme

Viele unserer Verbände organisieren in den Sommermonaten ein vielfältiges Sommerprogramm mit interessanten Veranstaltungen im Kreis und im Umland. Der Kreisverband sammelt alle Termine und stellt diese zentral im Internet zur Verfügung.

Alle Infos zur Veranstaltungsreihe auf:
www.cdu-sommerprogramm.de

Tag der Deutschen Einheit

Gemeinsam mit der Senioren-Union wurde nach Corona-Pause in den Jahren 2020 und 2021 am 03.10.2022 wieder eine Veranstaltung zum Gedenken an den Tag der Deutschen Einheit durchgeführt.

Festredner war der nordrhein-westfälischen Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien und Chef der Staatskanzlei, Nathanael Liminski.

Am 03.10.2023 findet eine Veranstaltung mit dem DDR-Zeitzeugen Peter Keup statt.

Alle Infos zur Veranstaltungsreihe auf:
www.cdu-rhein-berg.de/tag-der-deutschen-einheit/

Union im Dialog

Am 29.11.2021 fand ein rein digitales Format zur Frage „Wer wird CDU-Vorsitzender“ statt.

Thematischer Schwerpunkt von Union im Dialog 2022/2023 war #Energie mit vier Veranstaltungen:

Am 15.11.2022 diskutierte die CDU im Bergischen Löwen mit Prof. Dr. Stefan Bratzel (FHDW Bergisch Gladbach) und Prof. Dr. Thomas Koch (KIT Karlsruhe) über die **Zukunft der Mobilität**

Über die **Zukunft der Energieversorgung** diskutierte Uwe Pakendorf mit Andreas Jung MdB und Wolfgang Maus am 07.03.2023 ebenfalls im Bergischen Löwen.

Die Frage, ob die **hohen Energiekosten das Ende für kleine und große Unternehmen bedeutet**, diskutierten Volker Backs, Richard Kretzer unter der Moderation von Dr. Oliver Schillings am 06.06.2023 im Bergischen Löwen.

Am 13.09.2023 diskutierten im Bürgerhaus Herzogenhof in Odenthal der Vaillant-Geschäftsführer Andree Groos, der Sanitär-Unternehmer Sebastian Wurth und Uwe Pakendorf über die Frage, wie wir in **Zukunft unsere Häuser und Wohnungen heizen werden**.

Alle Infos zur Veranstaltungsreihe auf:
www.union-im-dialog.de

Ehrung der Jubilare

Jedes Jahr ehrt die CDU ihre Mitglieder für 25, 40, 50, 65, 70 und 75 Jahre Mitgliedschaft.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnte in den Jahren 2020 und 2021 keine Ehrungsveranstaltung stattfinden.

Im Jahr 2022 haben wir dann die Ehrungen der Vorjahre nachgeholt und insgesamt drei Jahrgängen die Urkunden und Ehrennadeln in zwei Veranstaltungen übergeben. Auf dem 2. Sommerfest am 17. August 2022 und am 20. Oktober 2022 im Bergischen Löwen. Insgesamt waren das in den drei Jahren über 11.000 Jahre Mitgliedschaft.

Die Namen aller Jubilare finden Sie auf:
www.cdu-rhein-berg.de/jubilarehrung/2022

Am 06.05.2023 wurden 125 langjährige CDU-Mitglieder geehrt, vielen davon waren zur Ehrungsfeier in das Kardinal-Schulte-Haus gekommen, darunter Rainer Mauer aus Rös-rath, den die CDU für 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt hat.

Die Namen aller Jubilare finden Sie auf:
www.cdu-rhein-berg.de/jubilarehrung/2023

CDUinform

Das langjährige Mitgliedermagazin CDUinform ist in der Amtszeit des Kreisvorstandes aus zeitlichen und finanziellen Gründen nicht mehr erschienen. Es wird an einer Neukonzeption gearbeitet, um die Mitglieder mehrfach im Jahr mit kurzen Informationen und Terminen zu informieren. Die erste Ausgabe einer *CDUinform kompakt* soll nach den Kreisvorstandswahlen Ende 2023 erscheinen.

Internet und Social Media

Die zentrale Informationsplattform der Union im Rheinisch-Bergischen Kreis ist unsere Homepage: Über www.cdu-rhein-berg.de können Themen, Termine, Nachrichten und Köpfe abgerufen werden. Sie dient als zentraler Terminkalender und Nachrichtenarchiv.

Zudem verfügt die Kreispartei über Profile auf den sozialen Netzwerken Facebook, Instagram und Youtube.

Landtagswahl 2022

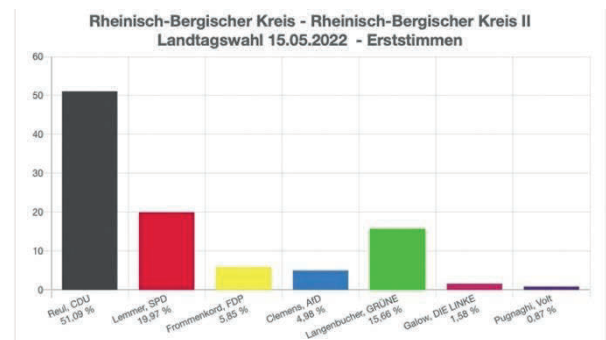
CDU gewinnt bei der Landtagswahl 2022 beide Direktmandate deutlich.

Mit überzeugenden Erststimmen-Ergebnissen sind Martin Lucke und Herbert Reul direkt in den Landtag gewählt worden. Vielen Dank an alle Wählerinnen und Wähler, die unseren Kandidaten und der CDU das Vertrauen ausgesprochen haben. Der Rheinisch-Bergische Kreis hat über Landesdurchschnitt abgeschnitten.

CDU-Kreisvorsitzender Hermann-Josef Tebroke MdB gratulierte Martin Lucke und Herbert Reul mit großer Freude. Beide haben einen intensiven und guten Wahlkampf hinter sich und werden unseren Kreis hervorragend in Düsseldorf vertreten. Herzlich bedankte er sich auch bei allen Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfern für ihren Einsatz.

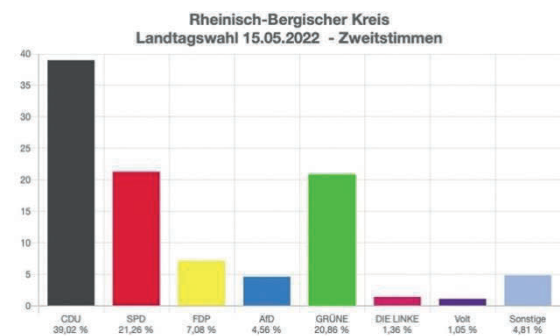
Herbert Reul kam nach einem Interviewmarathon in Düsseldorf gegen 21 Uhr endlich im Kreishaus an und wurde dort von der CDU, dem Kreis und den Medien erwartet. Anschließend feierten beide Kandidaten den Wahlerfolg noch gemeinsam im Brauhaus am Bock.

Herbert Reul in Burscheid, Kürten, Leichlingen, Odenthal, Overath und Wermelskirchen sogar 51.09% erhalten:



CDU auch bei Zweitstimmen über Landesschnitt

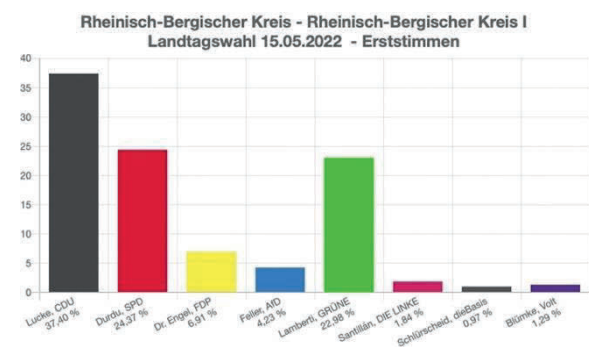
Auch bei den Zweitstimmen hat die CDU kreisweit 3,3% dazugewonnen und kommt auf 39,02% der Stimmen. Landesweit kam die CDU auf 35,7% und hat im Vergleich zu 2017 2,8% dazugewonnen:



Klare Erststimmen-Erfolge

Beide haben ihre Direktmandate überzeugend und mit überdurchschnittlichen Ergebnissen gewonnen und die Mitbewerberinnen und Mitbewerber um mehr als 13% (Lucke) und 31% (Reul) hinter sich gelassen.

Martin Lucke hat in Bergisch Gladbach und Rösrath 37,4% der Stimmen:



Martin Lucke und Herbert Reul werden damit Teil einer größeren CDU-Landtagsfraktion, die von 72 auf 76 direkt gewählte Abgeordnete anwächst.

CDU-Kreistagsfraktion

Bei der Kommunalwahl im September 2020 wurde die rheinisch-bergische CDU – trotz Verlusten von 3,9 %-Punkten – mit 37,2 % weiterhin mit großem Abstand stärkste Partei im Kreistag. Es konnten wieder 27 Kreistagsmandate errungen werden.

Die Koalition mit BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN konnte weitergeführt werden, wobei der Koalitionspartner mit errungenen 24,4 % und 17 Mandaten deutlich an der SPD (18,8 % / 13 Mandate) vorbeiziehen konnte. Die FDP erreichte 5 Mandate, die Freien Wähler 3, die AfD 3 sowie Die Linke 2.

Unter Berücksichtigung des stimmberechtigten Landrates, Stephan Santelmann, kommen wir mit unserem Koalitionspartner mit 45 von 71 Stimmen auf eine sehr stabile Mehrheit (63,4 %) im Kreistag sowie den (natürlich deutlich kleineren) Fachausschüssen.

Die CDU-Fraktion besteht aus:

Werner Allendorf	Wermelskirchen
Klaus-Dieter Becker	Bergisch Gladbach
Dr. Katharina Bischof	Leichlingen
Martin Bosbach	Wermelskirchen/Odenthal
Wolfgang Büscher	Rösrath
Rainer Deppe	Overath
Johannes Dünner	Odenthal
Erika Gewehr	Burscheid
Dr. Bernhard Hausberg	Burscheid
Ulrich Heimann	Bergisch Gladbach
Harald Henkel	Bergisch Gladbach
Ulrich Heutz	Bergisch Gladbach
Lennart Höring	Bergisch Gladbach
Wolfgang Kaiser	Bergisch Gladbach
Kevin Knoll	Leichlingen
Peter Lautz	Bergisch Gladbach
Helga Loepp	Wermelskirchen
Dr. Kurt Molitor	Bergisch Gladbach
Achim Müller	Rösrath
Vera Müller	Kürten
Uwe Pakendorf	Rösrath/Overath
Frank Rausch	Kürten
Elvi Reudenbach	Bergisch Gladbach
Christopher Schiefer	Leichlingen
Christiane Schloten	Overath
Thorsten Schmalt	Wermelskirchen
Sylvia Wöber-Servaes	Bergisch Gladbach

Im Berichtszeitraum sind Jörg Schiefer (Overath) im August 2021 und Diego Faßnacht (Bergisch Gladbach) im April 2022 als Kreistagsmitglieder aus persönlichen Gründen ausgeschieden. Hierfür sind Christiane Schloten (Overath) und Harald Henkel (Bergisch Gladbach) nachgerückt.

Darüber hinaus unterstützen 20 Sachkundige Bürgerinnen und Bürger die Kreistagsfraktion bei ihrer politischen Tätigkeit im Kreishaus sowie vor Ort in den Kommunen.

Im Mai 2022 ist mit Uwe Bruchhausen (51) erstmals ein hauptamtlicher Fraktionsgeschäftsführer in den Dienst der Kreistagsfraktion eingetreten. Die Koordinierung gemeinsamer Anträge, die Organisation der Sitzungen und Veranstaltungen von Fraktion, Fraktionsvorstand und Koalition sowie alle kaufmännischen Angelegenheiten rund um die Fraktionsarbeit gehören zu seinen Hauptaufgaben.

Bei der turnusgemäßen Wahl zum Fraktionsvorstand in der Mitte der aktuellen Wahlperiode wurden Ende Mai 2023 gewählt: Vorsitzender Johannes Dünner, die drei gleichberechtigten Stellvertreter Uwe Pakendorf (zudem Pressesprecher), Elvi Reudenbach (zudem Leiterin Organisation) und Christopher Schiefer (zudem allg. polit. Stellvertreter) sowie als Schatzmeister Rainer Deppe und die Beisitzer Klaus-Dieter Becker, Erika Gewehr, Frank Rausch, Thorsten Schmalt und Sylvia Wöber-Servaes. Der stellvertretende Landrat, Uli Heimann gehört gemäß Satzung dem Fraktionsvorstand ebenso an. Damit sind Vertreterinnen und Vertreter aus allen acht Kommunen des Kreises Mitglied im Fraktionsvorstand. Außerdem wird Landrat Stephan Santelmann regelmäßig zu den Sitzungen des Fraktionsvorstandes eingeladen.



v.l.n.r.: Thorsten Schmalt, Klaus-Dieter Becker, Rainer Deppe, Johannes Dünner, Uwe Pakendorf, Sylvia Wöber-Servaes, Elvi Reudenbach, Frank Rausch, Erika Gewehr, Landrat Stephan Santelmann und Christopher Schiefer. (Der stellv. Landrat Uli Heimann ist urlaubsbedingt nicht mit auf dem Foto.)

Die Corona-Pandemie hat durch Abstandsregeln, Hygienevorschriften etc. viele Entscheidungswege in der Zeit verkompliziert. Weiterhin finden die Fachausschusssitzungen hybrid statt – d. h. die Ausschussmitglieder haben die Wahl, persönlich vor Ort oder per Videozuschaltung dabei zu sein. Aber innerhalb der Fraktion sind wir uns größtenteils einig, dass Präsenzsitzungen weiterhin der Vorzug zu geben ist. Ein kurzer Blickkontakt oder ein vertrauensvoller, oft wichtiger kurzer Austausch vor, während oder nach einer Sitzung – auch über Fraktionsgrenzen hinweg – kann nur bei Präsenzsitzungen erfolgen.

Einige politische Themen, die in der laufenden Wahlperiode des Kreistages zu entscheiden waren und die auf

Verbesserungen für einen großen Teil der rheinisch-bergischen Bevölkerung abzielen, seien an dieser Stelle beispielhaft aufgeführt.

Der Berufsschulzweckverband in den fünf Kommunen im Süden des Kreises wird zum 31.12.2023 aufgelöst. Die Trägerschaft der Berufskollegs in Bergisch Gladbach-Heidkamp fällt damit automatisch zurück auf den Kreis. Hier gilt es, für die Region die bestmögliche theoretische Berufsausbildung für die Ausbildungsbetriebe im Kreis zur Verfügung zu stellen. Mittel- bis langfristig ist die Verlagerung des jetzigen Standortes auf einen neuen Campus auf dem umzugestaltenden Zanders-Gelände denkbar.

Zahlreiche kleinere und größere Vorhaben zur nachhaltigen Verbesserung des ÖPNV im Kreis wie zum Beispiel das On-Demand-Angebot „Efi“ in Odenthal, die Schnellbuslinie von Wermelskirchen über Burscheid nach Leverkusen, zukunftsweisende Alternativen zur Verlängerung der Linie 1 in Bensberg über Moitzfeld und darüber hinaus weitere

Optimierungen von Buslinien – auch über die Grenzen des Kreises hinaus – wurden angegangen.

Neu- und Ausbaumaßnahmen und Verbesserung der Ausstattung bei den Kindertagesstätten (im Jugendamtsbezirk Burscheid-Kürten-Odenthal) sowie der kreiseigenen Förderschulen wurden beschlossen.

Weiteren Maßnahmen zur Verbesserung der Pflegesituation und -beratung – inklusive der Ausbildung und Anwerbung von Pflegekräften, zumal das Durchschnittsalter unserer Kreisbevölkerung eines der höchsten in NRW ist – wurden angestoßen.

Alle Informationen über die CDU-Kreistagsfraktion finden Sie online auf www.cdu-fraktion-rhein-berg.de

Johannes Dünner
Fraktionsvorsitzender

Uwe Bruchhausen
Fraktionsgeschäftsführer



In meiner zweiten Wahlperiode im Deutschen Bundestag finden wir uns CDU/CSU-Bundestagsfraktion aufgrund des Regierungswechsels nunmehr in der Opposition wieder. Die Umstellung – das gebe ich zu – ist uns nicht leichtgefallen. Aber auch in der neuen Rolle setzen wir uns mit großem Engagement für die Bürgerinnen und Bürger unseres Landes ein. Das Parlament lebt von der kritischen Debatte, und wir bringen uns hierfür konstruktiv ein. Insbesondere nehmen wir die wichtige Kontrollfunktion, die das Parlament gegenüber der Regierung hat, vollumfänglich und mit Nachdruck wahr. Immer wieder zeigen wir Defizite der Ampel-Regierung auf und unterbreiten Alternativvorschläge, auch wenn wir feststellen müssen, dass wir damit im Parlament und in der Öffentlichkeit oft nicht gehört werden.

Ich freue mich, dass ich in dieser Legislaturperiode für die CDU/CSU-Bundestagsfraktion wieder als ordentliches Mitglied im Finanzausschuss mitwirken darf. Ich bin Berichterstatter u.a. für die Kfz- und Luftverkehrssteuer sowie Fragen rund um Kerosin-, Diesel- und Benzinbesteuerung. Der Verkehrssektor ist nach wie vor ein großer Treiber unserer CO₂-Emissionen; entsprechend groß ist der Handlungsbedarf. Darüber hinaus bin ich verantwortlich für die Themenbereiche Nachhaltigkeit des Finanzwesens und EU-Taxonomie. Ebenso betreue ich den Bereich Kirchensteuer, der angesichts der geänderten Mehrheitsverhältnisse und aktuellen Entwicklungen in den Kirchen sicherlich in Zukunft verstärkt zur Debatte stehen wird.

Des Weiteren bin ich nunmehr ordentliches Mitglied im Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Dort sind die steuerrechtlichen und finanziellen Fragen mein Bereich. Es geht um Maßnahmen zur steuerlichen Entlastung für Familien, um Kindergeld und Kinderfreibeträge, die steuerliche Behandlung haushaltsnaher Dienstleistungen, die Belange von Alleinerziehenden wie von Mehrkindfamilien. Auch der Haushalt des Ministeriums insgesamt ist Teil meiner Berichterstattung. Die Ministerin und ihre Ampelkoalition planen weitreichende Änderungen, wie etwa die viel diskutierte Kindergrundsicherung. Hier erwarte ich heftige Auseinandersetzungen im Parlament und auch in der Gesellschaft. Dabei geht es auch um die zentrale familienpolitische Frage, in welchem Verhältnis der Staat zu Kindern und Eltern steht. Drängt er sich weiter in eine zentrale Rolle am Familientisch, übernimmt unmittelbar Erziehungsaufgaben und den Unterhalt der Kinder? Oder – und das ist unsere

Position als Union – hilft er den Eltern, das ihnen zustehende Recht und die ihnen obliegende Pflicht der Pflege und Erziehung ihrer Kinder in eigener Verantwortung wahrzunehmen?

Schließlich bin ich weiterhin stellvertretendes Mitglied im Verkehrsausschuss und seit Beginn dieser Wahlperiode stellvertretender Vorsitzender der AG Kommunales unserer Bundestagsfraktion.

Auch in meinem Team in meinem Berliner Abgeordnetenbüro hat es einige Änderungen gegeben:

Neben Mitarbeitern aus meiner ersten Wahlperiode, Kirsten Sittig, Andreas Glock und Barbara Ladenburger, sind für die Betreuung meiner Ausschussarbeiten nunmehr auch Annabell Gaumitz und Matthias Axtner an Bord. Im Wahlkreis unterstützt mich vor Ort Frau Andrea Weber. Für Ihre Fragen, Anregungen und einen offenen Austausch stehen wir gern jederzeit zur Verfügung.

Thematisch haben wir in Berlin im Berichtszeitraum einiges an Gesetzesentwürfen miterlebt, intensiv beraten und in einigen Fällen auch verbessern können. In meinem Newsletter habe ich darüber regelmäßig berichtet.

Aktuell sind wir in der Haushaltsplanberatung. Am 5. Juli 2023 hat das Kabinett den Entwurf zur Verabschiedung des Bundeshaushalts für das Haushaltsjahr 2024 und des Bundesfinanzplans bis 2027 beschlossen. Der Bundeshaushalt sieht Einnahmen und Ausgaben von 445,7 Milliarden Euro vor, bei einer Nettokreditaufnahme von knapp 16,6 Milliarden Euro. Damit wird die zulässige Schuldenobergrenze voll ausgeschöpft. Die Einhaltung der Schuldenbremse ist positiv zu bewerten. Schaut man sich den Haushaltsentwurf jedoch genauer an, so stellt man fest, dass er deutlich mehr „Schein als Sein“ beinhaltet. Die viel diskutierten Einsparungen über alle Ressorts hinweg belaufen sich auf weniger als 1 % des gesamten Haushalts. Wir haben derzeit ein Ausgabenproblem und gerade kein Einnahmenproblem. Notwendig ist es, insoweit klare Prioritäten zu setzen, aber dafür gibt es keine Anzeichen.

Ich rechne damit, dass es im Lauf der Beratungen noch einige Änderungen geben wird. Problematisch sind die kurzfristigen und spontane Gesetzesinitiativen. Gesetze, die in der Ampel erst lange und heftig umstritten sind, und dann mit heißer Nadel gestrickt werden, halten meistens nicht das, was sie versprechen. Sie führen zu Unsicherheit bei den Menschen und Vertrauensverlust.

Wir als Unionsfraktion haben selbst vor der parlamentarischen Sommerpause noch einige Initiativen auf den Weg gebracht, die ich hier kurz nennen möchte:

Tag des Grundgesetzes als Gedenktag stärken
Schwanger- und Mutterschaft für Selbstständige und Gründerinnen erleichtern
Energiehilfen bürokratisch ausgestalten
Reformbedarf bei Schulen erkennen und umgehend handeln

Leider werden unsere Initiativen von den Ampel-Parteien kategorisch abgewiesen. Aber wir bleiben dran. In einigen Fällen werden unsere Vorschläge durch die Ampel später wieder aufgegriffen und als eigene Initiativen präsentiert. Damit müssen wir als Opposition leben. Uns ist es wichtig, in der Sache und für das Land Fortschritte zu erreichen.

In Bezug auf den Rheinisch-Bergischen Kreis habe ich ebenso zahlreiche Aufgaben gerne wahrgenommen. Im Rahmen von Bürgersprechstunden, persönlichen Terminen und Telefonaten konnte ich viele Bürgerinnen und Bürger treffen, die mit ganz unterschiedlichen Anliegen und Anfragen auf mich zugekommen sind. In den letzten Monaten insbesondere zur Energieversorgung, zum Arbeitskräftemangel, zum Klimaschutz, zu Verkehrsproblematiken und zum ÖPNV, aber auch zu Engpässen in der Pflege und zu Sprach-Kitas. Diese Hinweise sind für mich von großer Bedeutung. So erfahre ich, was die Menschen im Rheinisch-Bergischen Kreis bewegt. Vielen Dank dafür!

Auch innerparteilich wird sich in nächster Zeit einiges tun. Die CDU Deutschlands steht vor der Konsolidierung eines

neuen Grundsatzprogramms und vor der Aufgabe, verloren gegangenes Vertrauen der Menschen wieder aufzubauen. Das kann meines Erachtens nur gelingen, wenn wir die gewisse Bequemlichkeit abstreifen, die sich nach vielen Jahren in der Verantwortung bei manchem eingestellt hat. Und wenn wir selbstkritisch nicht nur personelle und organisatorische Fragen angehen, sondern uns wieder intensiver und offener mit den zentralen Themen unserer Zeit und den konkreten Problemen der Menschen vor Ort befassen.

Vor diesem Hintergrund freue ich mich, an der Entwicklung in unserer Partei mitzuwirken und auf die vielfältige Arbeit im Bundestag, die in den nächsten zwei Jahren ansteht. Für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung danke ich Ihnen sehr.

Herzliche Grüße

Ihr **Dr. Hermann-Josef Tebroke**, MdB

Landtagsabgeordnete Martin Lucke und Herbert Reul

Seit dem 1. Juni 2022 vertreten Martin Lucke und Herbert Reul den Rheinisch-Bergischen Kreis als Abgeordnete im Landtag von Nordrhein-Westfalen. Beide wurden am 15. Mai 2022 direkt in ihren Wahlkreisen in den Landtag gewählt. Das Landtagsplenum umfasst derzeit 195 Abgeordnete. Die CDU bildet mit 76 Mandatsträgern die größte Fraktion und hat zusammen mit den Grünen die Stimmenmehrheit von insgesamt 115 Abgeordneten.



Martin Lucke hat das Mandat des direkt gewählten Abgeordneten des Wahlkreises Rheinisch-Bergischer Kreis I, welcher die Städte Bergisch Gladbach und Rösrath umfasst. Er wurde erstmalig in den Landtag gewählt. Martin Lucke ist ordentliches Mitglied im Rechtsausschuss, im Ausschuss für Heimat und Kommunales sowie im Parlamentarischen Untersuchungsausschuss III („Brückendesaster und Infrastrukturstau“)

Herbert Reul ist der direkt gewählte Abgeordnete für den Wahlkreis Rheinisch-Bergischer Kreis II. Dieser umfasst die Städte und Gemeinden Burscheid, Kürten, Leichlingen, Odenthal, Overath und Wermelskirchen. In seiner besonderen Funktion als Minister des Innern ist Herbert Reul Mitglied des Kabinetts Wüst II und damit der nordrhein-westfälischen Landesregierung.

Seit einem Jahr können wir die erfolgreiche Regierungsarbeit der Vergangenheit nun mit einem neuen Koalitionspartner, den Grünen, fortsetzen. Im Fokus der schwarz-grünen Zukunftskoalition stehen vor allem die Themen Innere Sicherheit, Bildung und Familie sowie die Abkehr von fossilen Energieträgern in der Industrie und Wirtschaft. Wichtige Vorhaben haben wir bereits umgesetzt und machen damit das, worauf es ankommt.

Wir machen starke Politik für 18 Millionen Menschen

Wir stehen für eine konsequente Rechtsdurchsetzung und unterstützen unsere Polizei und Justiz. Es ist uns wichtig, dass sich alle Menschen in NRW jederzeit und überall sicher fühlen. Unsere Null-Toleranz-Politik gegen jede Form von Kriminalität bleibt bestehen. Daher haben wir das Personal bei der Polizei aufgestockt und mit 130 Millionen Euro die Ausrüstung der Polizisten verbessert. Zusätzlich haben wir unser selbst gestecktes Ziel erreicht und mit 3000 Polizeianwärtern in diesem Jahr so viele wie noch nie eingestellt.

Insgesamt investieren wir über 4 Milliarden Euro jährlich in die Sicherheit der Menschen in NRW.

Die Organisierte Kriminalität wird erheblich geschwächt, wenn ihr die Geldströme entzogen werden. Mit der Einführung des Landesfinanzkriminalamtes setzen wir in NRW ein starkes Signal.

Nordrhein-Westfalen ist Vorreiter im Kinderschutz. Diese Linie setzen wir fort: Null Toleranz gegenüber Kindesmissbrauch. Um Kinder noch besser zu schützen, investieren wir über 85 Millionen Euro jährlich im Rahmen des Kinderschutzgesetzes. Die Landesregierung hat wichtige politische und fachliche Forderungen aus der Aufarbeitung von Fällen sexueller Gewalt aufgegriffen und konkrete Maßnahmen entwickelt, um die Qualität des Kinderschutzes zu stärken und die strukturellen Rahmenbedingungen zu verbessern. Ziel dieser Neuregelungen ist eine weiterführende Verbesserung des Kinderschutzes. In einer Pilotphase sollen die Jugendämter durch Qualitätsberatung und ein landesweites Qualitätsentwicklungsverfahren höchste Qualität in der Erfüllung ihrer Aufgaben erreichen. Diese Schritte sind deutschlandweit einzigartig.

Für uns ist gute Bildung der Garant für eine gute Zukunft

Bildungsarbeit beginnt bereits bei den Kleinsten. So setzen wir etwa das Alltagshelferprogramm in den Kitas fort und entlasten damit die pädagogischen Fachkräfte. Darüber hinaus übernehmen wir die vom Bund gestrichene Förderung der sogenannten Sprachkitas. In diesem Bereich zu sparen wäre fatal, denn die Sprache ist der Schlüssel zur Bildung und Integration. Die Landesregierung ermöglicht damit die kontinuierliche Fortsetzung der Arbeit in über 1.300 „Sprach-Kitas“ in Nordrhein-Westfalen. Hinzu kommen mehr als 90 Fachberatungsstellen, die den kontinuierlichen Prozess der Qualitätsentwicklung in den „Sprach-Kitas“ begleiten und unterstützen.

Wir sind zutiefst überzeugt, dass jedes Kind und jeder Jugendliche gleiche Chancen im Leben erhalten muss. Aus diesem Grund hat die Bildung unserer Kinder höchste Priorität. Dies kann nur durch ausreichend vorhandene und qualifizierte Lehrkräfte erreicht werden. Daher werden die Lehrkräfte der Primarstufe und der Sekundarstufe I in fünf Schritten bis zum Jahr 2026 in die Besoldungsgruppe A 13 überführt. Die Angleichung der Lehrerbeseoldung zwischen Grundschulen und der Sekundarstufe I ist ein deutliches Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung. Unsere Lehrer üben einen wichtigen und verantwortungsvollen Beruf aus. Sie kümmern sich täglich um die Bildung unserer Kinder und somit um die Zukunft unseres Landes. Mit dieser Anpassung der Besoldung werten wir den Beruf des Lehrers auf und gestalten ihn insbesondere in der Grundschule, aber auch im Bereich der Sekundarstufe I, deutlich attraktiver. Dies soll uns zukünftig dabei unterstützen, mehr junge Menschen auch für diese Schulformen zu gewinnen.

Initiativen wie beispielsweise die der RWTH Aachen, der Universität Siegen und der Bergischen Universität Wuppertal tragen dazu bei, neue Studienmöglichkeiten im Bereich

des Lehramtes zu schaffen, mit dem Ziel, die vielen offenen Lehrerstellen möglichst schnell besetzen zu können.

Für uns sind die akademische und berufliche Bildung gleichwertig. Daher haben wir eine Meisterprämie in Höhe von 2.500 Euro eingeführt.

Um die Gründung neuer Betriebe und die Schaffung von Arbeitsplätzen zu fördern, unterstützen wir die Selbständigkeit im Handwerk mit nahezu 8 Millionen Euro über eine Meistergründungsprämie.

Wir wollen, dass NRW für alle Menschen eine lebens- und lebenswerte Heimat bleibt

Um bezahlbaren Wohnraum zu schaffen und zu erweitern, investiert die Landesregierung bis 2027 eine Rekordsumme von 9 Milliarden Euro in diesem Bereich. Die öffentliche Wohnraumförderung des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt die Schaffung, Modernisierung und Erhaltung moderner, barrierefreier, klimaschutzorientierter und besonders bezahlbarer Wohnstandorte und Wohnangebote mit Mietpreis- und Belegungsbindungen für vielfältige Zielgruppen.

Wir sichern eine qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung, die in der Nähe der Menschen stattfindet, im gesamten Bundesland. Mit unserer Krankenhausreform beenden wir den ruinösen Wettbewerb der Kliniken. Damit legt die Landesregierung den Grundstein für die Umsetzung der neuen Krankenhausplanung sowie notwendiger Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel in den kommenden fünf Jahren, mit einem Gesamtvolumen von rund 2,5 Milliarden Euro. Zusätzlich werden jährliche Pauschalmittel für Krankenhausinvestitionen zur Verfügung gestellt.

In diesem Jahr wird das Land insgesamt 3,7 Milliarden Euro für die Unterbringung und Integration von Flüchtlingen aufwenden. Die Kommunen allein erhalten etwa 1,9 Milliarden Euro zur Schaffung, Instandhaltung und Anpassung von Flüchtlingsunterkünften - mehr als das Dreifache dessen, was Nordrhein-Westfalen derzeit vom Bund erhält.

Das bewährte landeseigene Heimatförderprogramm „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen - Wir fördern, was Menschen verbindet“ wird auch in dieser Legislatur fortgeführt. Für die neue Förderperiode bis 2027 stellt die Landesregierung Nordrhein-Westfalen im Jahr 2023 allein 33 Millionen Euro zur Verfügung. Die etablierten Förderinstrumente der

Heimatförderung werden aktualisiert. Die digitale Antragstellung macht die Förderung noch zugänglicher. Das ist ein Gewinn für alle Ehrenamtlichen, die sich täglich für die Bewahrung von Traditionen, Brauchtum und regionalem Erbe einsetzen.

Durch die Europa-Schecks werden wir noch in diesem Jahr das Engagement für Europa fördern und damit kreative Ideen von Vereinen, Kultur- und Sporteinrichtungen sowie von Gemeinden unterstützen.

Wir bereiten NRW auf die Zukunft vor

Wir investieren in die Infrastruktur und fördern Zukunftstechnologien. Mit der Förderung von Zukunftstechnologien, wie etwa dem mit Wasserstoff betriebenen Hochofen in Duisburg, unterstützen wir die Industrie dabei, künftig auf fossile Energieträger verzichten zu können. Auf diese Weise stärken wir Nordrhein-Westfalen als führendes Industrieland und sichern damit Arbeitsplätze und Wohlstand.

Um die Akzeptanz in der Bevölkerung für Windkraftanlagen zu erhöhen, möchten wir Kommunen und Anwohner finanziell am Ertrag der Windräder beteiligen. Mit zusätzlichen 300 Millionen Euro fördern wir die Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern.

Wir bringen Nordrhein-Westfalen in Bewegung. Mit rund 4 Milliarden Euro bauen und sanieren wir Straßen, Autobahnen und fördern sowohl den Fahrradverkehr als auch den öffentlichen Nahverkehr.

Das sind aber bei weitem nicht alle Erfolge, die wir als Zukunftscoalition im ersten Jahr erreicht haben. Weitere Informationen können Sie der Homepage der Landespartei entnehmen.

Die Zukunftscoalition hat bereits vieles erreicht, ist jedoch bei weitem noch nicht am Ende ihrer Arbeit angelangt. Wir haben noch viel vor, und als direkt gewählte Landtagsabgeordnete des Rheinisch-Bergischen Kreises sind wir froh, unseren Beitrag für eine erfolgreiche Zukunft in Nordrhein-Westfalen zu leisten und unsere Heimat lebenswert und liebenswert zu gestalten.

Junge Union (JU)

In diesem Geschäftsbericht ist es kaum möglich alle Aktivitäten und Veranstaltungen der Jungen Union widerzuspiegeln. Dennoch haben wir versucht Eindrücke unserer Veranstaltungen an Beispielen aufzuzeigen.



Eine große traditionelle Veranstaltung war die „Maibaum-Aktion“. Unter dem Motto „Junge Liebe fördern - liebe Deine Heimat, lebe das Brauchtum“ wurden von der Jungen Union jeweils in den Jahren 2022 und 2023 ca. 300 Maibäume geschlagen und an verschiedenen Standorten in allen Stadt- & Gemeindeverbänden verteilt.

Die Nachfrage ist jedes Jahr aufs Neue sehr hoch!

Im Oktober 2022 haben wir eine spannende Klausurtagung veranstaltet. Mit 60 Anwesenden haben wir uns über 3 Tage mit dem Parlamentarismus in NRW beschäftigt. Die guten Gespräche wurden beim abendlichen Kegeln fortgeführt!

Auch unsere Tafelaktion, bei der wir Lebensmittelpenden für die Tafel im Kreis sammeln, haben wir 4 mal veranstaltet. Hier haben wir jedes Mal Lebensmittel im Wert von bis zu 1200€ sammeln können.



Mit viel Ehrgeiz und Training haben wir es in diesem Jahr auf den 3. Platz des JU NRW Fußballturniers geschafft. Fast wie ein Klassentreffen hat es sich angefühlt, als sich Insgesamt 16 Mannschaften aus ganz NRW zum landesweiten Fußballturnier getroffen haben. Trotz stürmischen Wetters konnten wir uns an die Spitze unserer Gruppe setzen und haben letztlich nach einer knappen Niederlage im Halbfinale den 3.

Platz erreichen. Wir freuen uns schon auf das Fußballturnier im nächsten Jahr.



Wir sind Mitgliederchampions! Wir freuen uns sehr, dass wir die drittmeisten Neumitglieder aller Kreisverbände in NRW gewonnen haben. Mit 130 geworbenen JU-Mitgliedern hat unser Kreisvorsitzender Fabrice Ambrosini den Mitglieder-marathon der JU NRW gewonnen und ist dadurch zum Landes Mitgliederbeauftragten ernannt worden. Darüber freuen wir uns sehr!



Bei der letzten Jahreshauptversammlung am 28. Januar 2023 hat sich die JU neu aufgestellt. In einer außerordentlich gut besuchten Veranstaltung wurde Fabrice Ambrosini mit 98% als Kreisvorsitzender wiedergewählt. Unterstützt wird er von seinen Stellvertretern Duygu Esgi und Kevin Knoll. Als Geschäftsführerin wurde Jeremi Kalandyk bestätigt. Mitgliederbeauftragter wurde Rolf Pütz. Schatzmeisterin ist Christian Kuhfuß und Schriftführer Felix König. Als Beisitzer komplettieren Caroline Bosbach, Max Hecker, Louis Knappertsbusch, Lukas Mieling, Jonas Nerlich, Philip Neuhäuser, Luca Paganotto, Luke Rüsing, Marc Schönherr und Julian Tix den Vorstand. Wir freuen uns mit dem neuen Vorstand in den nächsten 2 Jahren Politik für die Jugend im Kreis zu gestalten!

„Agiles Tun“

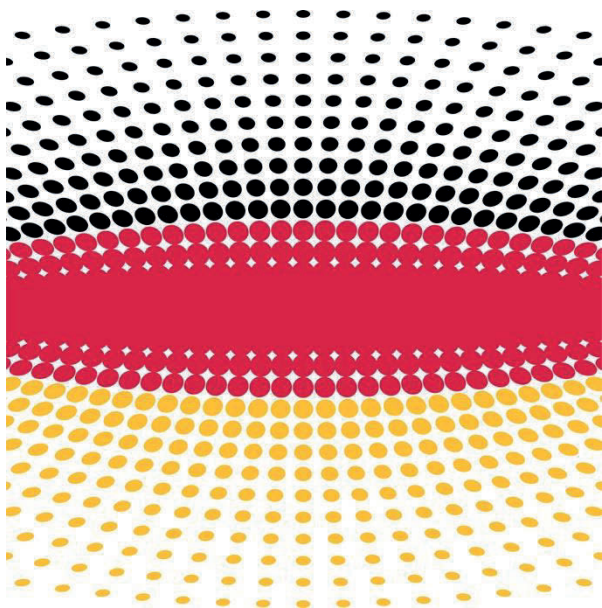
Auf neue Anforderungen mit guten Ideen reagieren!

Mit diesen Gedanken sind wir im neugewählten Vorstand der Senioren-Union eingestiegen. Ein Tun, das wir in der aktuellen großen Politik vermissen. Viel ist in Bewegung, vieles wird umgekrempelt. Da dürfen wir als CDU in der Opposition nicht den Blick auf die Defizite der anderen richten, sondern wir müssen eigene Stärken zeigen und umsetzen, neue gute Ideen entwickeln und klare Ziele formulieren. Dabei ist für politisch Interessierte wichtig zu wissen, dass in der CDU die Erfahrungen der Älteren genutzt werden, und auch deren Rat und deren Meinung eingeholt werden. Sonst kann man den politischen Wettlauf nicht gewinnen, kann man neue Wählerinnen und Wähler nicht für uns begeistern.

Das ist unsere politische Botschaft!

Was haben wir getan, wo stehen wir, wo wollen wir hin?

Politik ist das eine, konkrete Fragen zur Lebenssituation der älteren Generation, Fragen zu den Themen Wohnen, Mobilität, Sicherheit, zu Vorstellungen und Wünschen, wie das Älterwerden künftig aussehen sollte und verbessert werden könnte sind uns wichtig. Wesentlich ist die Beratung, Unterstützung und Begleitung der Senioren-Union in den Ortsverbänden. Wir machen durch **Flyer** und kontinuierliche **Pressearbeit** sowie gezielte **Informationsveranstaltungen** darauf aufmerksam, dass die ältere Generation nicht links liegen gelassen oder überhaupt vergessen wird. Um unsere Seniorinnen und Senioren auf diesem Weg mitzunehmen, galt es nach Jahren der Pandemie ohne Präsenzveranstaltungen auf die aktuellen Wünsche und Ideen unserer Zielgruppe einzugehen und deutlich zu machen: Die Zukunft ist jetzt!



Und:

Wichtige Dinge werden in der Regel innovativer und erfolgreicher im Team erledigt. So entstand die Idee, **Aktivitäten gemeinsam mit der Jungen Union und der Frauen Union** anzugehen, z.B. zu Themen wie Digitalisierung, Konzepte „Familie und Bildung“, Generationengerechtigkeit, Klimaschutz und seine Auswirkungen.

Dennoch:

Die Zahlen zur **Mitgliederentwicklung** sind alarmierend. Vor 3 Jahren hatten wir auf Kreisebene noch 584 Mitglieder. Anfang des Jahres 2023 waren es noch 458 – also ein Minus von 126. Insofern versuchen wir gegenzusteuern - und das mit Erfolg. Mit einer außergewöhnlichen **Werbeaktion „Einfach so...“** ist es uns gelungen, aus dem Stand heraus 30 neue Mitglieder zu bekommen.

Wir organisieren und feiern auch: **Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober**, Jubilaren-Ehrung, Sommerfest oder Neujahrsempfang – ein Beitrag zur Kontaktpflege, Teilhabe und Unterhaltung.

Und das ist unser „Agiles Team“:



v.l.: Herbert Kurek (Bergisch Gladbach), Mario Tischhäuser (Rösrath), MdL Martin Lucke, stv. CDU-Kreisvorsitzender Maurice Winter, Werner Allendorf (Wermelskirchen), stv. SEN-Kreisvorsitzender Heinz Wilgenbusch (Burscheid), SEN-Kreisvorsitzender Manfred Klein (Bergisch Gladbach), stv. SEN-Kreisvorsitzender (aus gesundheitlichen Gründen zwischenzeitlich zurückgetreten) Peter Schöll (Rösrath), Uwe Körber (Leichlingen), SEN-Geschäftsführerin Erika Burscheid (Kürten), Gerd Josmann (Bergisch Gladbach), Manfred Schomburg (Overath).

Auf dem Foto fehlen: Friedel Bosbach (Odenthal), Margret Weidemann (Burscheid) und Bernd Weißhaupt (Leichlingen).

Informationen zum Vorstand und zu den Ansprechpartnern vor Ort finden Sie im Internet:
www.senioren-union-rbk.de

Manfred Klein
Vorsitzender der Senioren-Union

**„Nichts im Leben kommt von selbst
Es genügt nicht, etwas zu glauben;
man muss auch die Kraft haben,
Hindernisse zu überwinden und zu kämpfen“
(Golda Meir)**



29.-30.10.2021	Klausurtagung in Königswinter „Fit für die Politik“	23.04.2023	Generationenfrühstück FU, SU und JU in Altenberg
01.-24.12.2021	Adventskalender „Geschichte der Frauen Union“	16.05.2023	Betriebsführung bei Miltenyi Biotec in Bergisch Gladbach
19.01.2022	Digitalkonferenz – Aktuelle Entwicklungen im Energiemarkt	03.06.2023	Landesdelegiertentag der Frauen Union NRW in Aachen
26.02.2022	PM Einführung Nationales Impfregister	28.06.2023	Kinderschutz hört niemals auf - Gemeinsam für eine sichere Kindheit, Christina Schulze-Föcking MdL
05.04.2022	Werkstattgespräch „Mut tut gut“ mit NRW Minister Herber Reul	05.07.2023	PM zur geplanten Kürzung der Bundesregierung zum Elterngeld
23.04.2022	Fahrradtour mit Ministerin Ina Scharrenbach für unseren Landtagskandidaten Marin Lucke, von Bensberg nach Rösrath	07.-08.07.2023	Sommertour, Wiederaufbau Münstereifel
26.04.2022	Filmabend mit Diskussion „Die Unbeugsamen“	27.08.2023	Flohmarkt in Wermelskirchen für die Schlaganfallhilfe Wermelskirchen, Erlös 2.225 €
21.09.2022	Flohmarkt in Bergisch Gladbach für das Frauenhaus Berg. Gladbach, Erlös 2.050 €	09.09.2023	75 Jahre der CDU Frauen Union im Genohotel mit Prof. Dr. Rita Süßmuth, Vorsitzende der FU NRW Ministerin Ina Scharrenbach und Vorsitzende Bezirk Bergisches Land Claudia Schlottmann
7.10.2022	Hoftour „Biogemüse Huppertz“, Kürten	22.11.2023	Mitgliederversammlung mit Neuwahlen unseres Vorstandes
15.10.2022	PM „Frau, Leben, Freiheit (FU RBK Solidarität mit der Zivilgesellschaft im Iran		
08.11.2022	Frauen FUer das Klima - nachhaltig kochen in „Marl. SchlossCafe“		
02.12.2022	Jahresabschlussfeier der FU, Weihnachtsmarkt in Altenberg		
31.01.2023	Mädcher-Sitzung der CDU FU Köln, Sartory-Säle		
28.02.2023	Betriebsbesichtigung der Fa. Krüger in Bergisch Gladbach		

Vera Rilke-Haerst

Kreisvorsitzende der Frauen Union



75 Jahre Frauen Union mit Dr. Hermann-Josef Tebroke MdB, Claudia Schlottmann MdL, Prof. Rita Süßmuth, Ministerin Ina Scharrenbach MdL, Vera Rilke-Haerst und Landrat Stephan Santelmann in Rösrath

Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT)



Wenn Sie dies lesen, wird die MIT Rhein-Berg am 06.09. bereits einen neuen Vorstand gewählt haben (nach der letzten Wahl, die coronabedingt nur digital stattfinden konnte, glücklicherweise wieder in Präsenz). Nach elf Jahren als Kreisvorsitzende habe ich dann nicht mehr kandidiert und das Amt an die neugewählte Vorsitzende oder den neugewählten Vorsitzenden übergeben.

Ich durfte als Kreisvorsitzende von 2012 bis 2023 wunderbare Menschen, gut funktionierende Mittelstandsunternehmen und schöne Veranstaltungsorte kennenlernen: Wir besuchten Unternehmen von A wie Abacus und Autohaus bis Z wie Zanders und Zeppelin. Wir trafen uns an ungewöhnlichen Orten wie WDR, Golfplatz, Barmer, Finanzgericht, Einsatzleitzentrale der Kreispolizeibehörde oder im Krankenhaus. Ob Sommerfest, Fahrradtour, Infoveranstaltung oder sogar Reisen zu hochmodernen Firmen in entfernten Ländern (Singapur, Tallin) - wir haben gemeinsam viel unternommen!

Die Mitgliederzahl der Mittelstandsunion RBK blieb in diesem Jahrzehnt stabil, stieg von 65 im Jahr 2013 auf 112 jetzt. Austritte gab es praktisch keine. Einigen wenigen säumigen Zahler/innen wurde die Mitgliedschaft gekündigt, um Umlage an die Landes-MIT zu sparen. Dies konnte durch Neueintritte ausgeglichen werden. Auch die Einnahmen blieben stabil, die Ausgaben gering. Nur die Themen änderten sich: am Anfang ging es um Rente mit 63, Basel drei und

europäische Finanzpolitik. Aber es gab auch immer wiederkehrende Themen: etwa Mindestlohn, Startups, den Einfluss der Digitalisierung auf den Arbeitsmarkt. Und schon 2012 fragten wir: Wie geht es weiter auf dem Gas- und Strommarkt? Einiges wurde geschafft in diesem Jahrzehnt: Eine Internetseite und eine Facebook-Seite, ein E-Mail-Verteiler (der Aufbau eines digitalen Verzeichnisses „Welche Dienstleistungen bieten unsere MIT-Mitglieder“ scheiterte leider an Datenschutzrichtlinien). Den Kreis haben wir auf Landesdelegierten- und Bundesdelegierten-Tagungen gut vertreten. Intensiv habe ich mit der Landesgeschäftsstelle zusammengearbeitet.

2022 beschäftigten wir uns mit den Ländern, die eine Grenze zu Russland haben (mit einer Referentin aus Georgien), blickten hinter die Kulissen des Bürgerhauses Bergischer Löwe und veranstalteten ein Weihnachtsessen mit „Bericht aus Berlin“.

Bedanken für all dies möchte ich mich insbesondere bei meinen Vorstandskollegen. Sie waren in diesem Jahrzehnt eine tolle Truppe, auf die immer Verlass war und die auch privat harmonisiert hat.

MIT herzlichen Grüßen

Doro Dietsch

Update: Uwe Pakendorf ist neuer MIT-Kreisvorsitzender

Bei der Mitgliederversammlung am 06.09.2023 in Overath wurde Uwe Pakendorf aus Rösrath zum Nachfolger von Doro Dietsch gewählt. Er setzte sich mit 34 zu 31 Stimmen gegen Isabell Johann aus Odenthal durch. Alle Informationen dazu im Internet auf: www.mit-rhein-berg.de/nach-11-jahren-111-mitglieder-uebergeben



Christlich Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA)

Im Berichtszeitraum hat noch keine CDA-Mitgliederversammlung stattgefunden. Letztmals im Oktober 2021 wurde Karl-Heinz Wilke als CDA-Kreisvorsitzender im Amt bestätigt. Die nächste Neuwahl findet am 08.11.2023 statt. Der CDU-Kreisvorstand hat sich in den letzten zwei Jahren mit den Themen Bürgergeld, Entlastung für

Geringverdiener, Schutz für geflüchtete Frauen und Kinder, gerechte Löhne, Pflege u.a. beschäftigt.

Karl-Heinz Wilke
Kreisvorsitzender

Evangelischer Arbeitskreis (EAK)

Der Evangelische Arbeitskreis ist im Berichtszeitraum nur sporadisch aktiv gewesen, u.a. beim Schloss Burger Gespräch mit Prof. Volker Kauder im April 2023 zum Thema „Einsatz für verfolgte Christen“.

Nach der Neuwahl des Kreisvorstandes im Herbst/Winter 2023 wird ein Start geplant.

Helga Kivilip
Kreisvorsitzende

Kommunalpolitische Vereinigung (KPV)

Die Arbeit des Kreisvorstands der Kommunalpolitischen Vereinigung (KPV) stand im ersten Teil dieser Wahlperiode leider unter den lähmenden Vorzeichen von Corona. In dieser Zeit fanden Vorstandssitzungen und Info-Veranstaltungen fast ausschließlich als Videokonferenzen mit den bekannten Einschränkungen statt.

Dennoch wurde in der real stattfindenden Mitgliederversammlung der KPV-RBK am 02.11.2021 unter Versammlungsleitung von Rainer Deppe, MdL der Vorstand der Kreis-KPV neu gewählt.

Das Team um Vorsitzenden Uli Heimann (BG) wurde im Amt bestätigt: Werner Allendorf (WK) und Thorsten Schmalt (WK) als Stellvertreter und Lennart Höring (BG) als Geschäftsführer. Als Beisitzer wurden Gabriele v. Berg (BG), Brigitta Wasser (RÖ) Dr. Bernhard Hausberg (BU), Dr. Christian Klicki (WK), Benjamin Schmidt (WK) und Karl Heinz Wilke (WK) gewählt.

Im Fokus der Vorstandsarbeit standen dann neben Info-Veranstaltungen für CDU-Mandatsträger und CDU-Fraktionen die Vorbereitung und Begleitung des Landtagswahlkampfes im Mai 2022. Die beiden CDU-Kandidaten für die Wahlkreise 22 und 23 konnten sich souverän gegen die Mitbewerber durchsetzen und seit Juni 2022 sind Herbert Reul und Martin Lucke unsere beiden neuen Landtagsabgeordnete in Düsseldorf.

Die Kreis-KPV ist auf der Bezirksebene seit Juni 2022 wieder im dortigen Bezirksvorstand unter Vorsitz von Fabian

Kessler (Solingen) vertreten: Lennart Höring als neuer Bezirks-Geschäftsführer, Karl-Heinz Wilke und Uli Heimann als Beisitzer.

Am 22.11.22 fand in Mühlheim/Ruhr die 75-Jahrfeier der Landes-KPV im Rahmen der 60. Delegiertenkonferenz unter Beteiligung von Werner Allendorf, Lennart Höring und Uli Heimann statt. Hauptredner war dort unser Innenminister Herbert Reul MdL. Der langjährige Landesgeschäftsführer Klaus-Viktor Kleerbaum wurde nach 33 Jahren in den Ruhestand verabschiedet.

Die Bundesdelegierten Konferenz in Bochum fand im November 2022 leider ohne Beteiligung der Delegierten aus Rhein-Berg statt. Es wurden dort Beschlüsse zur Verbesserung des kommunalen Ehrenamtes, für innovative Kommunalpolitik – vor Ort und zur drängenden Frage der Migration sowie eine Stellungnahme zum geforderten „bedingungslosen Bürgergeld“ gefasst.

Eine Umfrage der Landes-KPV Ende 2022 unter allen Mandatsträgern der CDU im Lande hat allen Verantwortlichen gezeigt, dass für die kommende Kommunalwahl 2025 zahlreiche Mandatsträger für die CDU ersetzt werden müssen. Der Vorstand der Kreis-KPV wird turnusgemäß am 7. November 2023 neu gewählt.

Uli Heimann
Vorsitzender der
KPV des Rheinisch-Bergischen Kreises

Agrarausschuss

Der Agrarausschuss hat am 02.03.2022 einen neuen Vorstand gewählt. Vorsitzender ist jetzt Peter Lautz, dem Vorstand gehören ferner Kai Ebert als Stellvertreter sowie Nicolas Beckers-Schwarz und Henrik Hamm als Beisitzer an. Am 23. August 2023 hat eine Mitgliederversammlung in der Kreisgeschäftsstelle zum Thema „Freiflächen-Photovoltaik

mit Fokus auf Flächenverbrauch und Ernährungssicherheit“ stattgefunden. Der Landesvorsitzende des Agrarausschusses, Markus Höner MdL wurde per Videokonferenz zugeschaltet. Rainer Deppe hat zum Thema „Erneuerbare Energie im Regionalplan“ berichtet.

Peter Lautz, Vorsitzender

Vorstellung der neuen Sonderorganisation: LSU

Auch wenn das jüngste Mitglied der CDU-Familie, die LSU, noch keinen eigenständigen Kreisverband im Rheinisch-Bergischen Kreis hat, möchte ich die Gelegenheit hier zu einer Vorstellung nutzen:

Den Bundesverband der Lesben und Schwulen in der Union (LSU) gibt es bereits seit 1998. Auf dem CDU-Bundesparteitag in Hannover im September 2022 wurde die LSU – im Nachgang zum Leipziger Bundesparteitag in 2018, auf dem die Einrichtung der Satzungs- und Strukturkommission beschlossen wurde – offiziell in der Satzung der CDU Deutschlands verankert und ist damit neben dem RCDS als so genannte Sonderorganisation – neben den traditionellen Vereinigungen – offizieller Teil der CDU.

In NRW waren wir übrigens bereits seit unserer „Volljährigkeit“ in 2016 so genanntes Netzwerk der CDU NRW, von denen es in der Landespartei einige gibt. (Unser jeweiliger LSU-Landesvorsitzender nimmt also schon bereits seit sieben Jahren an den Sitzungen des CDU-Landesvorstandes teil.) Die LSU versteht sich als sozio-demographische Gruppe und damit als Interessenvertretung von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Transidenten und Intergeschlechtlichen (im Folgenden „LSBTI“) innerhalb von CDU und CSU. Hier wollen wir das Bewusstsein für die Bedürfnisse und Probleme von LSBTI weiter schärfen. Schutz vor zunehmenden Übergriffen und verstärkter Hassgewalt stehen hier exemplarisch ganz oben – ein typisches Thema der Unionsparteien aus ihrem Kernthema Innere Sicherheit.

Unser Ziel ist es, die Rechte von LSBTI in Deutschland und Europa zu stärken und Diskriminierung zu beseitigen. Aber auch nach außen wirken wir, indem wir zum Beispiel auf CSD-Demonstrationen deutlich zeigen, dass auch LSBTI-Anliegen bei der Union angekommen sind.

Wir unterstützen die politische Arbeit von CDU/CSU auf der Basis gemeinsamer Überzeugungen und Grundwerte. Wir werben für eine moderne Gesellschafts- und Familienpolitik auf Basis christlich-demokratischer bzw. -sozialer Grundwerte und vorhandener Lebensrealitäten. Eine Volkspartei überzeugt dann am besten, wenn sie alle Gesellschaftsteile einbinden kann.

Unsere politische Arbeit ist dabei nicht auf die sexuelle Orientierung und Identität reduziert. Unser Engagement beweist: In der Union können sich alle gesellschaftlichen Gruppen politisch zu Hause fühlen. Neben dem Engagement in der LSU ist ein Großteil der Aktiven auch in der CDU und ihren Vereinigungen vor Ort engagiert oder sind Mitglied in

kommunalen Vertretungen, Landtagen oder im Bundestag.

Die LSU unterteilt sich in zwölf Landesverbände (alle Bundesländer außer Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein – ja, sogar in Bayern und Sachsen gibt es aktive LSU-Landesverbände!)

In den letzten Jahren wurden darüber hinaus inzwischen sieben Kreisverbände gegründet. In den großen Bundesländern gibt es zudem – analog der CDU-Strukturen dort – erste Überlegungen zur Gründung von Bezirksverbänden, um mit unserem Engagement auch in eher ländlich geprägte Gebiete vordringen zu können. Manche CDU-Kreis- und Bezirksverbände haben im Vorgriff darauf bereits Repräsentanten der LSU in ihren jeweiligen Vorstand berufen.

Ich selbst bin seit 2013 Mitglied des LSU-Landesvorstandes – derzeit als stellv. Landesvorsitzender und Mitgliederbeauftragter – sowie seit 2016 Mitglied des Bundesvorstandes – anfangs als Bundesschatzmeister und -mitgliederbeauftragter; auf Grund stark steigender Mitgliederzahlen haben wir das Amt auf mein Bestreben hin jedoch vor zwei Jahren geteilt, so dass ich mich bundesweit auf die Bestands- und zahlreichen Neumitglieder konzentrieren kann. Da wir kein hauptamtliches Personal haben, müssen wir Ehrenamtler alles alleine bewerkstelligen.

Nicht ohne Stolz kann ich dennoch berichten, dass wir die Mitgliederzahl auf Bundes- und NRW-Ebene in den letzten fünf Jahren verdoppeln konnten. Das können vermutlich ansonsten nur ein paar wenige regionale Verbände der CDU und ihrer Organisationen von sich behaupten.

Weitergehende Informationen oder auch einen Mitgliedsantrag findet man auf der Homepage des LSU-Bundesverbandes unter www.lsu-online.de oder den entsprechenden SocialMedia-Kanälen der verschiedenen LSU-Verbände. (Die Homepage des Landesverbandes wird gerade grundlegend überarbeitet und ist derzeit nicht im Netz.)

Und natürlich kann man mich jederzeit vertrauensvoll ansprechen, wenn es (Verständnis-) Fragen gibt oder vielleicht sogar eine Mitgliedschaft erwogen wird. Zudem bin ich über uwe.bruchhausen@lsu-online.de zu erreichen.

Freundliche Grüße

Uwe Bruchhausen

(Stellv. Landesvorsitzender und Mitgliederbeauftragter der LSU NRW und Mitgliederbeauftragter des LSU Bundesverbandes)



Verstorbene Parteimitglieder

Wir gedenken der Parteifreundinnen und Parteifreunde, die seit dem 9. November 2021 bis zum 12. September 2023 von uns gegangen sind und danken ihnen für ihre lange Treue zur Christlich Demokratischen Union!

Anni Baack	Burscheid	Karin Mohr	Bergisch Gladbach
Arnd Böhme	Rösrath	Herbert Mücher	Burscheid
Dorothea Bohn	Kürten	Dr. Heinz-Dieter Mundorf	Bergisch Gladbach
Hermann-Josef Borsbach	Odenthal	Manfred Nagel	Kürten
Elisabeth Boukes	Leichlingen	Klaus Neises	Bergisch Gladbach
Renate Brabender	Burscheid	Hans Leo Neu	Bergisch Gladbach
Albert Brodowski	Leichlingen	Reimund Oberkiewicz	Rösrath
Valentin Brugger	Bergisch Gladbach	Dr. Gustav Niels Öffenberg	Bergisch Gladbach
Werner Budinger	Leichlingen	Ines Offermann-Thywissen	Bergisch Gladbach
Herbert Büngen	Wermelskirchen	Albert Ommer	Kürten
Wolfgang Ferdinand Buse	Wermelskirchen	Hermann Pohl	Bergisch Gladbach
Gertrud Coester	Bergisch Gladbach	Jürgen Pokorny	Bergisch Gladbach
Manfred Ditzler	Bergisch Gladbach	Ulf Pongs	Wermelskirchen
Lucy Gabriel	Arnsberg	Peter-Thomas Post	Leichlingen
Stefan Gelhausen	Kürten	Henning Rader	Burscheid
Detlef Gierlich	Overath	Helmut Raffelsiefen	Kürten
Claus Gockel	Odenthal	Heinz Ratte	Kürten
Egon Graf	Bergisch Gladbach	Klaus Rehbach	Wermelskirchen
Ulrich Haas	Burscheid	Peter Renner	Kürten
Karl Hubert Hagen	Bergisch Gladbach	Dr. Winfried Reske	Rösrath
Richard Heider	Rösrath	Ludger Reuber	Bergisch Gladbach
Hermann Heisterkamp	Odenthal	Peter Sacher	Bergisch Gladbach
Peter Hermanns	Wermelskirchen	Gisela Schäperclaus	Odenthal
Johannes Hoffmann	Bergisch Gladbach	Willi Schmidt	Wermelskirchen
Gisela Holfter	Bergisch Gladbach	Hans Schmidt	Bergisch Gladbach
Prof. Dr. Norbert Horn	Bergisch Gladbach	Erich Schmidt	Overath
Hubert Hungenberg	Bergisch Gladbach	Kurt Schmidt	Wermelskirchen
Rudolf Inderwisch	Bergisch Gladbach	Friedhelm Schmitz	Wermelskirchen
Willi Irlenbusch	Kürten	Rolf Schönfeld	Leichlingen
Wilhelm Janssen	Burscheid	Ferdinand Schrader	Overath
Anneliese Jux	Bergisch Gladbach	Ingelore Schürmann	Köln
Luise Kachelkar	Bergisch Gladbach	Klaus-Jürgen Schweinshaupt	Bergisch Gladbach
Manfred Katerndahl	Kürten	Franz Sielhorst	Bergisch Gladbach
Dr. Christian Kauer	Bergisch Gladbach	Franz Sievers	Kürten
Reiner A. Keller	Kürten	Matthias Stang	Leichlingen
Georg Kläsgen	Bergisch Gladbach	Dr. Carlhans Süling	Odenthal
Erwin Klein	Burscheid	Paul Josef Thaeren	Bergisch Gladbach
Alfred Knoblich	Overath	Hans-Peter Thormeyer	Bergisch Gladbach
Wolfgang J. Kohlschmidt	Bergisch Gladbach	Martha Uiterwyk	Leichlingen
Norbert Koslowski	Rösrath	Grete Vogel	Bergisch Gladbach
Ludwig Krämer	Bergisch Gladbach	Anneliese Vogt	Odenthal
Willi Kramm	Kürten	Alfred Walterscheid	Bergisch Gladbach
Hans-Jürgen Krause	Leichlingen	Josef Wanitschke	Kürten
Walter Krautwurst	Leichlingen	Hans Rudolf Watermann	Odenthal
Wilhelm Krieger	Odenthal	Rolf Wengenroth	Leichlingen
Hubert Lennerts	Odenthal	Marcus Wichrowski	Overath
Ursula Mager	Leichlingen	Hiltrud Wolters	Bergisch Gladbach
Bernd Mathies	Bergisch Gladbach	Alfred Wresch	Wermelskirchen
Christel Matner	Ortenburg	Horst-Dieter Zeilinger	Bergisch Gladbach
Agnes Meißner	Leichlingen		

CDU

**Christlich
Demokratische
Union**

CDU Rheinisch-Bergischer Kreis

Am Stadion 18-24

51465 Bergisch Gladbach

T 02202 936950

F 02202 9369522

info@cdu-rhein-berg.de

www.cdu-rhein-berg.de